



Landratsamt Ebersberg

Fachbereich

# Antrag des Bündnis 90 Die Grünen

Ausbau der Schulsozialarbeit auf eine 4. Vollzeitstelle

# Was ist SaS?

Leistung der Jugendhilfe auf der Grundlage des § 13 SGB VIII

**Ziel:** Schaffung eines niedrigschwelligen Angebotes der Jugendhilfe durch den Einsatz von sozialpädagogischem Fachpersonal an weiterführenden Schulen im Landkreis Ebersberg

- besonders intensive Form der Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Schule
- verfolgt die Intention, sozial benachteiligte junge Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen und zu fördern
- Vorrangig Unterstützung von einzelnen Schülern bei persönlichen, familiären oder schulischen Problemen; daneben zur Unterstützung präventive Gruppenangebote

→ Anlehnung an das JaS-Konzept (Jugendsozialarbeit an Schulen) des Sozialministeriums

# Was ist SaS?

## Aufgabenbereich von SaS

- Einzelfallhilfe, Krisenintervention
- Projektarbeit
- Elternarbeit
- Enge Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Kreisjugendamtes
- Vermittlung und Vernetzung mit anderen Fach- und Beratungsstellen, der Polizei
- Pädagogische Angebote für Lehrer (z.B. Fallbesprechungen)
- Vermittlung von sozialen Kompetenzen durch Schulprojekte (Sozialkompetenztraining, Antiaggressionstraining, Streitschlichterausbildung)
- Medienpädagogische Angebote, z.B. für Facebook oder andere Netzwerke aufgrund von Cybermobbing

# Was ist nicht SaS?

## Nicht zum Aufgabenbereich von SaS gehörende Tätigkeiten

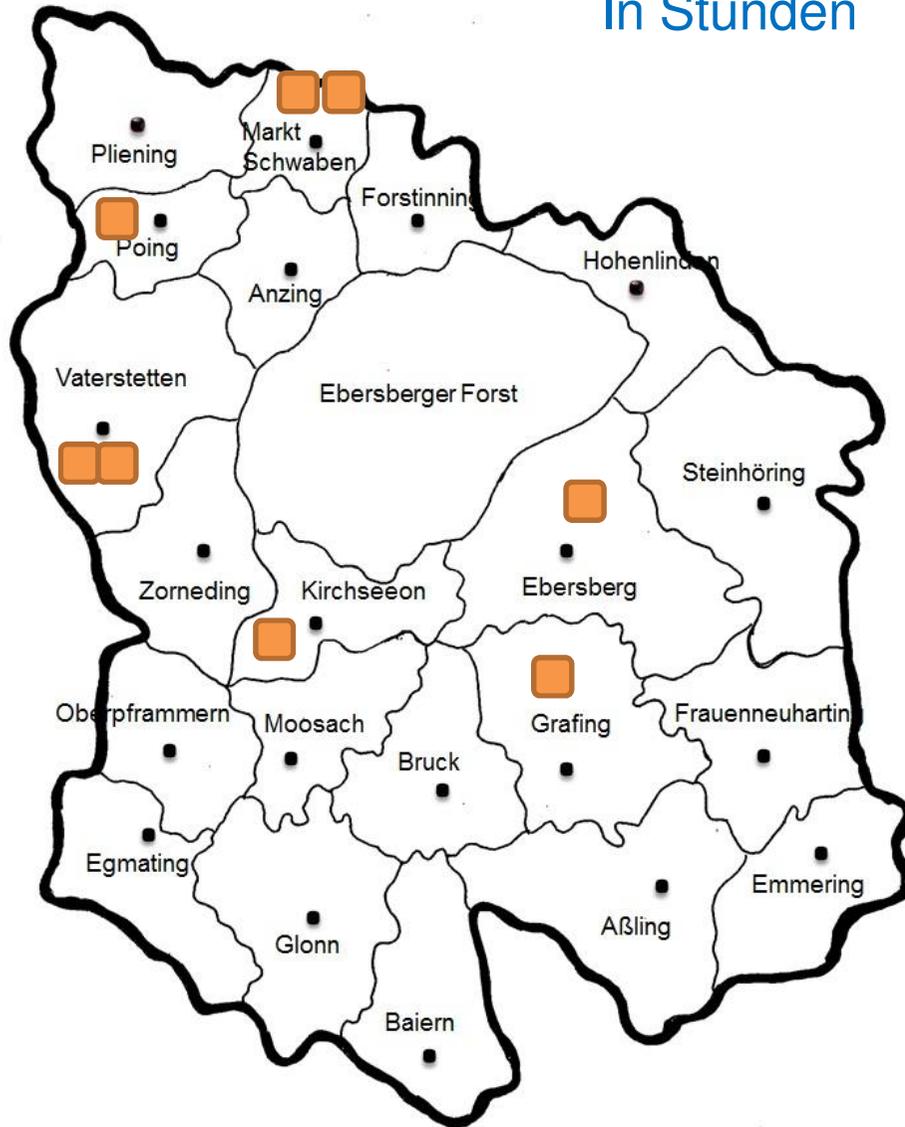
Tätigkeiten, die in den Schulordnungen und der Lehrerdienstordnung zu den Pflichten der Lehrkräfte (z.B. Unterricht, Pausenhofaufsicht) oder zu anders definierten Aufgabenbereichen (z.B. Hausaufgabenbetreuung) gehören, fallen nicht in den Aufgabenbereich des Projekts SaS.

Hierzu zählen insbesondere:

- Übernahme von Lehrstunden (Vertretung bei Ausfall)
- Begleitung der Lehrerschaft bei Klassenfahrten und Schullandheimaufenthalten sowie schulische Seminare
- Hausaufgabenbetreuung, Mittagsbetreuung, Betreuung der Ganztageschule
- Aufsicht während der Schulpausen und beim Verlassen der Schule

# Übersicht Landkreis Ebersberg

In Stunden



20	Realschule Vaterstetten	40
20	Gymnasium Vaterstetten	
15	Realschule Markt Schwaben	30
15	Gymnasium Markt Schwaben	
10	Realschule Poing	20
10	Gymnasium Grafing	
	Realschule Ebersberg	15
	Gymnasium Kirchseeon	15



Landratsamt  
Ebersberg

# Feedback der Fachkräfte

## Workshop mit den Fachkräften im Januar 2015

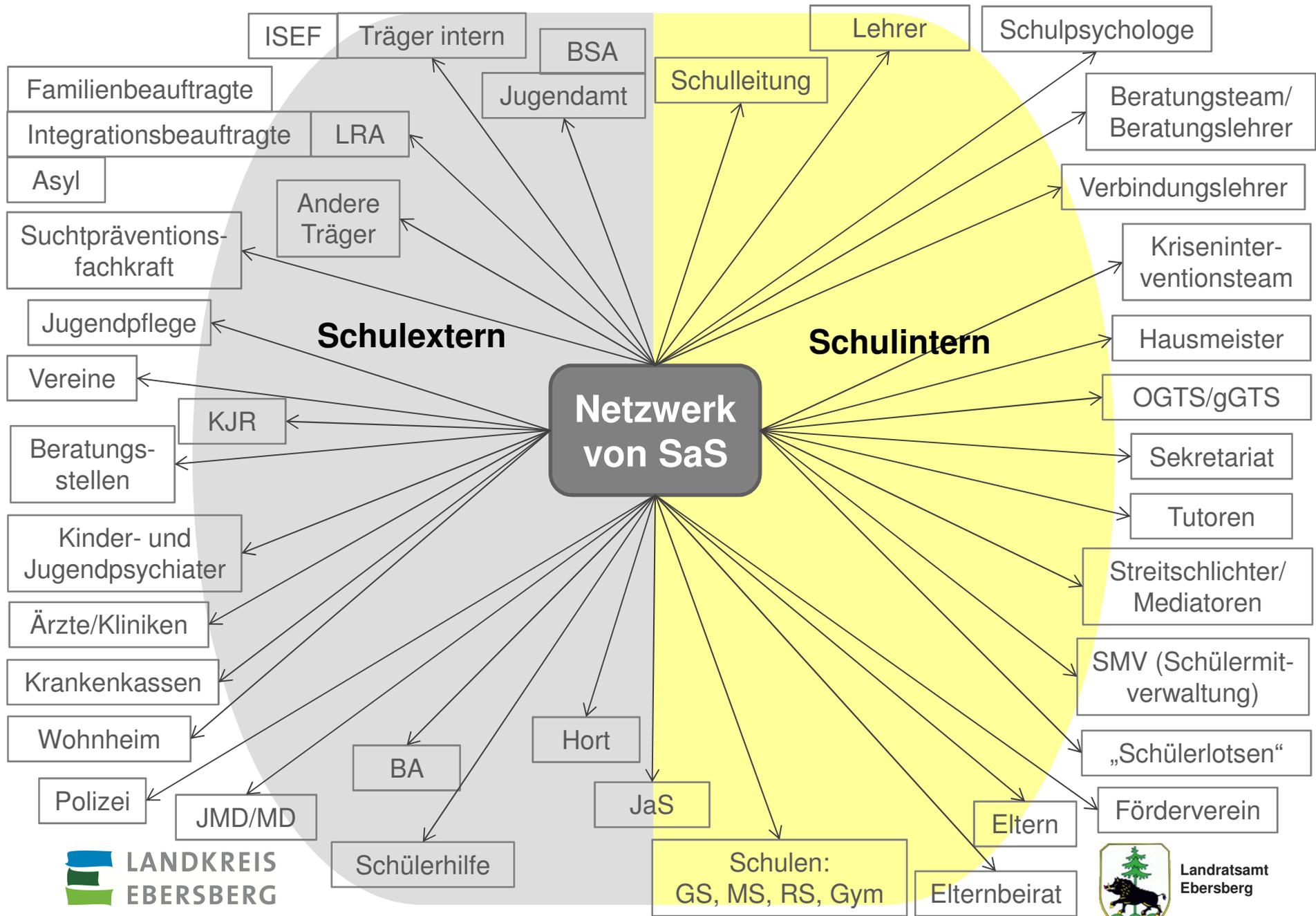
- Schwerpunkt: Einzelfallarbeit → Erfahrung: je bekannter der SaSler in der Schule ist, desto größer ist die Bereitschaft der Schüler/Eltern/Lehrer zur Kontaktaufnahme
- Gruppenarbeiten können sein:
  - Präventive Projekte (z.B. Suchtprävention)
  - Begleitende Projekte zur Einzelfallarbeit (z.B. Mobbing)
- Zusammenarbeit mit den Lehrern: überwiegend gut, wichtige Unterstützer
- Erfahrung der SaSler: Bereitschaft zur Zusammenarbeit hat sich in der Projektphase von SaS positiv verändert, Lehrer sind wichtige „Partner“ in der sozialpädagogischen Arbeit mit Schülern und Klassen

# Feedback der Fachkräfte

- Zusammenarbeit mit der Schulleitung: überwiegend gut
- Erfahrung der SaSler: SaS wird zunehmend als Qualitätsmerkmal für die Schule erkannt, in den meisten Fällen ist SaS mittlerweile ein wertgeschätztes Mitglied der „Schulfamilie“
- Wunsch der Fachkräfte: eine Fachkraft pro Schule → tägliche Erreichbarkeit für die Schüler, SaSler kann sich intensiver auf eine Schule einstellen
- Sachausstattung: unterschiedlich, z.B. sehr gut ausgestattete Büros, z.T. leichte Verbesserungen gewünscht
- Wunsch der Fachkräfte: eigenes Büro, in dem jederzeit störungsfrei vertrauliche Gespräche oder Treffen stattfinden können; abschließbarer Schrank für Unterlagen; funktionsgerechte Arbeitsplatz-Ausstattung, z.B. PC, Telefon; Lage: zentral in der Schule, gute Erreichbarkeit

# Feedback der Schulleiter

- SaS ist gut angekommen in der Schule, „nicht mehr vorstellbar ohne“
- Vorteil, dass SaS kein Mitglied des Lehrerkollegiums ist
- SaS wird gesehen als: koordinierende Stelle, Pool für Informationen, Lotse, hat eine Feuerwehrfunktion
- Zusammenarbeit mit den Lehrern: durchweg gut, z.T. noch Berührungspunkte
- Zusammenarbeit mit Jugendamt: gut, SaSler als Brücke
- Wunsch aller Schulleiter: mehr Stunden für die Fachkraft, eigene Kraft für die Schule (nicht teilen mit einer anderen Schule, da nur 2-3 Tage/Woche Anwesenheit), aber auch sehr froh über jede Stunde, die sie bisher haben



# Beschlussvorschlag

